

## Begründung

### zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8

### der Gemeinde Bornhöved, Kreis Segeberg,

### für das Gebiet "Apfelallee"

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bornhöved hat am 07.12.1995 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 beschlossen.

Betroffen von dieser Änderung sind die Grundstücke nördlich und südlich der Apfelallee.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 setzt für diese Grundstück (bisher Flachdach, Satteldach mit 40° Dachneigung und Walmdach mit einer Dachneigung von 28 bis 35°) jetzt generell wahlweise Sattel- oder Walmdach mit einer Dachneigung von 28° bis 45° fest.

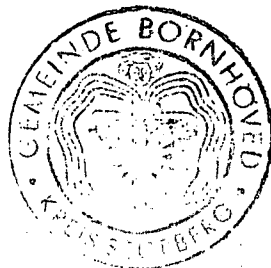
Außerdem wird die textliche Festsetzung Nr. 2 über die Außenwandgestaltungen aufgehoben.

Mit dieser Änderung soll dem Bedürfnis der Bevölkerung nach mehr Wohnraum entsprochen werden.

Gleichzeitig wird hierdurch eine vielfältigere individuelle Gestaltungsmöglichkeit für den einzelnen geschaffen.

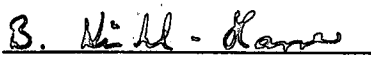
Kosten entstehen der Gemeinde durch diese Änderung nicht.

Gemeinde Bornhöved,  
den 5. 11. 96



  
Der Bürgermeister

Planverfasser:  
Kreis Segeberg  
Der Kreisausschuß  
Planungsamt

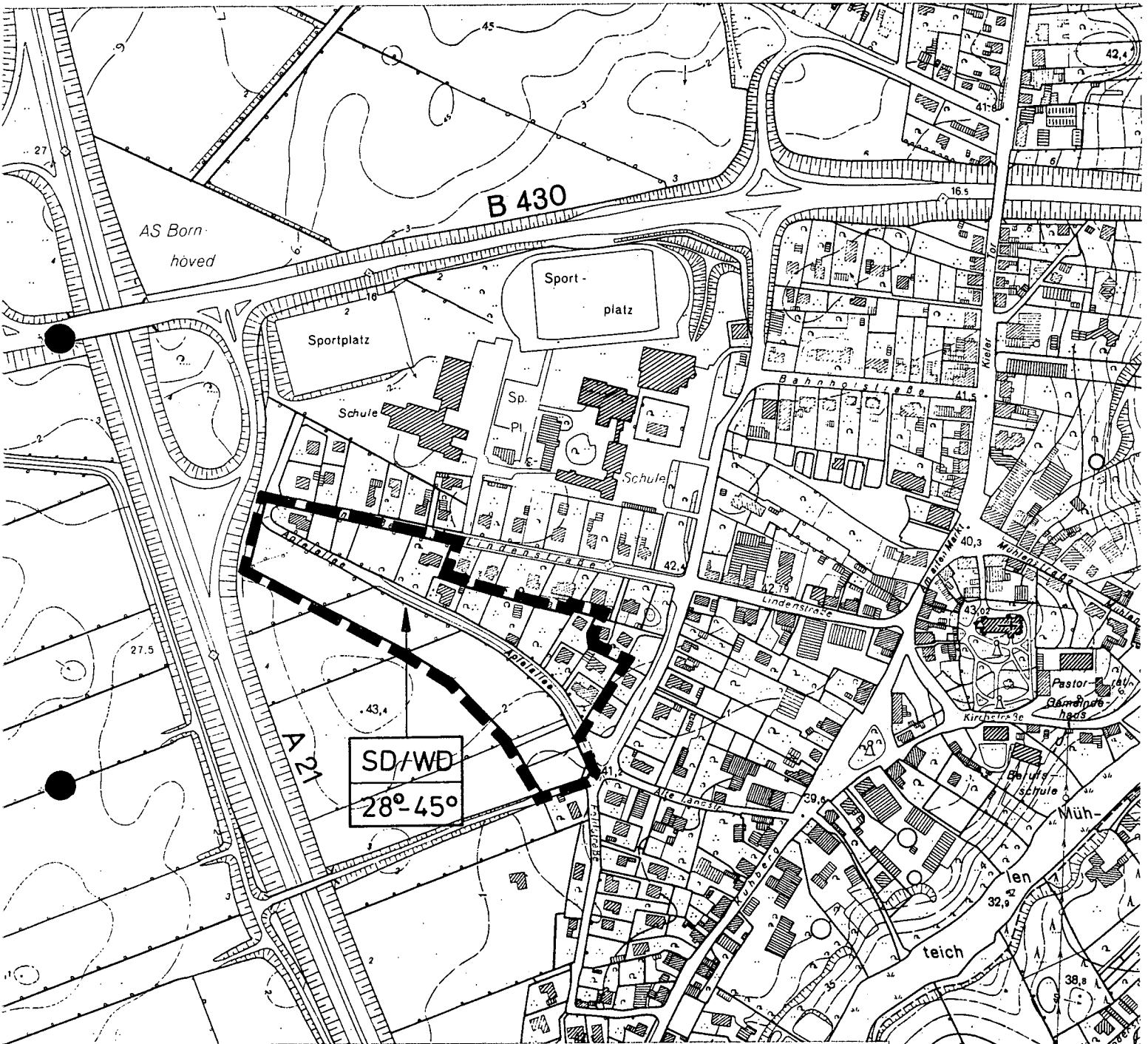
  
Stadtplanerin

# GEMEINDE BORNHÖVED

BEBAUUNGSPLAN NR. 8

1. Änderung

Für das Gebiet: " Apfelallee "



Geltungsbereich der  
1. Änderung, § 9 (7) BauGB

Baugestaltung, § 9 (4) BauGB  
i.V.m. § 92 LBO

SD/WD Satteldach bzw. Walmdach

28°-45° Dachneigung

Die textliche Festsetzung Nr. 2 über die Außenwandgestaltungen wird ersatzlos aufgehoben.

Bornhöved